

The image shows the interior of the Museum Henry Dunant. The space is characterized by a series of thick, red, three-dimensional beams that intersect to form a complex, geometric structure. Two large, dark grey, rectangular pillars stand in the foreground, framing the view into a brightly lit gallery area. In the background, there are white arches and informational panels. One panel has the text 'GRUNDSÄTZE' and another has 'MÖGLICHKEIT'.

**MUSEUM  
HENRY  
DUNANT**

**Jahresbericht 2024**

# INHALTSVERZEICHNIS

Editorial der Museumsleitung: Gelungene Neueröffnung des Museum Henry Dunant .....	3
Topthemen .....	11
Henry is back! Wiedereröffnung 9. August 2024 .....	12
Das neue Museum: Henry Dunant im Spiegel von Vergangenheit und Gegenwart .....	19
Ein Museum für Alle! Inklusion und Barrierefreiheit im neuen Museum .....	26
Verein Henry-Dunant-Museum: Der Präsident Andreas Ennulat berichtet .....	30
Fakten & Zahlen .....	34
Humanität schläft nie! Die neuen Öffnungszeiten des Museum Henry Dunant .....	35
Danke! Für die Unterstützung der Neupositionierung .....	36
Eine besondere Begegnung: Junge Zeichnerin aus Heiden .....	38
Aus dem Besucherbuch .....	39
Rückblick 2024 .....	42
Aus der Sammlung – Objekte in der Kernausstellung .....	45
Das Team .....	47
Support .....	50

Editorial der Museumsleitung

# Gelungene Neueröffnung des Museum Henry Dunant

Video anschauen:

<https://www.youtube.com/embed/xv7ekj5qO8U?si>





Nadine Schneider & Kaba Rössler im August 2024

**Neu gedacht, neu gemacht!**

## **Das Museum Henry Dunant setzt ein starkes Zeichen für Menschlichkeit und Solidarität**

Die humanitären Forderungen von Henry Dunant sind zeitlos und gerade heute von grosser Dringlichkeit. 2020 beschliesst der Verein *Henry-Dunant-Museum*, das in die Zeit gekommene Museum von Grund auf zu erneuern. Dies mit dem

## Editorial der Museumsleitung: Gelungene Neueröffnung des Museum Henry Dunant

Ziel, das humanistische Erbe zu reflektieren, weiter zu denken und zu verbreiten, damit diese Werte auch kommende Generationen erreichen und berühren.

Im August 2024 konnte das Museum Henry Dunant nach einem mehrjährigen Prozess neu eröffnet werden. Damit ist der wichtigste Meilenstein auf dem Weg der Erneuerung erreicht. Seit dem ersten Tag erfreut sich das Museum anhaltend eines grossen regionalen bis internationalen Publikumsinteresses.

## Alle sind willkommen im Museum Henry Dunant

Ob im Rollstuhl, sehbehindert, gross oder noch klein -- alle verstehen Henry





## Die Neuordnung der Räume

Im Zuge dieses Prozesses wurden ein neues Narrativ für die Ausstellung rund um die zentrale Figur Henry Dunant erarbeitet, der Betrieb professionalisiert und die Räume renoviert und saniert. Dem St. Galler Architekturbüro GSI ist es gelungen, die Kleinräumigkeit des Henry-Dunant-Museum wortwörtlich aufzubrechen. Mit sorgfältigen und respektvollen Interventionen im denkmalgeschützten Haus, haben sie das Gebäude aus dem 19. Jahrhundert in die Gegenwart geführt und die Basis geschaffen für eine offene, zeitgemässe Museumswelt.



Das Raumobjekt IKRK - Rotes Kreuz; Sandstein, Stahlbänder

« Mit der Orientierung hin zur Gegenwart, weg vom Personenkult und hin zu Dunants zeitlosen Werten gelingt es, ein neues und auch jüngeres Publikum anzusprechen! »

Kaba Rössler

## Eine neue Sicht auf den Initiator der Rotkreuzbewegung

Die von *Imachine Projekt AG* und der Museumsleitung entwickelte Kernausstellung ordnet die komplexen Inhalte thematisch und fokussiert auf wesentliche Objekte und Momente. Mehrsprachige Hörtexte, interaktive Elemente, einführende Texte, vielgestaltige Objekte sowie ein starker Gegenwartsbezug lassen die facettenreiche Persönlichkeit Dunants auf unmittelbare Weise erleben. Die von *Atelier Andrea Gassner* gestalteten, grossformatigen Raumobjekte schaffen einen emotionalen Zugang zu den Kernthemen. Ihre präzise Szenografie verbindet die verschiedenen Inhalte zu einem harmonischen Ganzen.



## Humanity Now – der Gegenwartsflügel im Museum



Heiden Raum

Neben der Kernaussstellung im Westflügel, ist der Ostflügel des Museums unter dem Titel «Humanität jetzt!» der Gegenwart gewidmet. Wechselnde Fokusaussstellungen, künstlerische Interventionen und eigene Filmproduktionen greifen aktuelle humanitäre Fragestellungen auf und widerspiegeln Dunants Werte im Hier und Heute.



## Ein starkes Team

Pünktlich zur Eröffnung konnten neben den fachkundigen Mitarbeiterinnen Doris Baschnonga, Christine Rabus, Monika Fasola und Barbara Metzger mit Nathalie Fischer und Tanja Scherrer zwei neue engagierte Frauen für Empfang, Sammlung und Vermittlung verpflichtet werden. Das Team ist bereits nach kurzer Einführung gut eingespielt, alle arbeiten engagiert und kompetent Hand in Hand.

Das neue Museum Henry Dunant wird mit dem abwechslungsreichen Veranstaltungsprogramm zu einem lebendigen Treffpunkt für ein lokales und internationales Publikum: Ein Raum, der nicht nur Wissen vermittelt, sondern auch berührt und inspiriert. Das grosse Publikumsinteresse und die vielen positiven Rückmeldungen bestärken uns darin, den eingeschlagenen Weg weiterzugehen.

## Sie sind das Museum!

Alle Aktivitäten erhalten erst durch Sie einen Sinn, mit Ihrem Besuch wird das Museum zum lebendigen Ort der Reflexion und des Austauschs! Entdecken Sie den Menschen Henry Dunant neu: Seine Visionen erinnern daran, dass Menschlichkeit, Gerechtigkeit und Solidarität die tragenden Säulen eines friedfertigen Zusammenlebens sind.

Herzlich willkommen im neuen Museum Henry Dunant!

Kaba Rössler und Nadine Schneider  
Leitung Museum Henry Dunant

und

Projektleitung Gesamterneuerung, Imachine Projekt AG

# Topthemen

Henry is back!

# Wiedereröffnung 9. August 2024

09.08.2024

Nach mehrjähriger Konzeptions-, Planungs- und Umbauphase wurde das neue Museum Henry Dunant am 9. August feierlich eröffnet. 250 geladene Gäste feierten mit dem Museumsteam die Wiedereröffnung und liessen sich von dem neuen Museum begeistern.

**HENRY  
is  
back**

Museum Henry Dunant  
VIP-Opening

Persönliche Einladung  
9. August 2024

## Begrüssung im Kursaal

Die 250 geladenen Gäste treffen bei schönstem Sommerwetter im Kursaal Heiden ein. In einem offiziellen Festakt lassen verschiedene Sprecher die Zeit des Umbaus und der Neupositionierung Revue passieren und würdigen die Arbeit aller beteiligten Personen. Anschliessend nimmt Benedikt Meyer mit seinem historischen Kabarett die Gäste mit auf eine Tour d'Horizon durch die absurden Seiten der Schweizer Geschichte. Der Anlass wird vom Trio Anderscht musikalisch umrahmt und von einem reichhaltigen Buffet ergänzt.



Kursaal Heiden



250 geladene Gäste



Andreas Ennulat, Präsident Verein Henry-Dunant-Museum



Nicole Nobs, Vorstand Verein Henry-Dunant-Museum



Alfred Stricker, Regierungsrat Kanton AR



Nadine Schneider, Co-Museumsleiterin



Kaba Rössler, Co-Museumsleiterin



Benedikt Meyer mit seinem historischen Kabarett



Trio Anderscht für den musikalischen Rahmen



Das Team rund um die Neupositionierung

## Henry is back! Wiedereröffnung 9. August 2024



Geladene Gäste

## Erste Einblicke ins neue Museum

Nach der bunten Eröffnung im Kursaal bietet sich den Gästen die Möglichkeit, in Gruppen zusammen mit Kaba Rössler und Nadine Schneider das neue Museum zu erkunden. Bei weiteren Stationen in und um den Kursaal werden ausserdem Kostproben der neuen Audio-Guides sowie verschiedener Videoinstallationen angeboten. Anschliessend findet der Anlass bei schönstem Sommerwetter mit durchwegs positiven und begeisterten Rückmeldungen einen wohlklingenden Abschluss.



Die erste Gruppe macht sich auf den Weg zum neuen Museum.



Auf der Terrasse des Kursaals können die neuen Audio-Guides ausprobiert werden.







# Henry Dunant im Spiegel von Vergangenheit und Gegenwart

10.08.2024

Das neue Museum Henry Dunant richtet den Blick nicht allein in die Vergangenheit, es diskutiert die humanitären Werte im Kontext der Gegenwart. Die Besucher:innen sind eingeladen, über Krieg oder Frieden, Menschlichkeit und Humanität nachzudenken.



Entrée mit Spiegelinstallation

## Die neue Kernaussstellung

Die Kernaussstellung im Historischen Museumsflügel begleitet Henry Dunant entlang von vier thematischen Räumen durch seine wechselhafte Vita. Jeder Ausstellungsraum zeichnet sich durch eine eigene Atmosphäre aus.

Das neue Museum: Henry Dunant im Spiegel von Vergangenheit und Gegenwart

Intellekt und Emotion werden gleichermaßen angesprochen. Die Ausstellung informiert in deutsch und per Audioguide auch in englisch und französisch.

## 1. Der IKRK-Raum



Entrée mit Blick auf das Steinkreuz im IKRK-Raum

Der IKRK-Raum widmet sich der Gründung und den Grundsätzen der weltweit grössten humanitären Organisation. Die Besucher:innen erfahren Details zur Rolle des Initianten Henry Dunant: Von seinen «Erinnerungen an Solferiono» über seine Mitstreiter bis hin zur Gründung des IKRK.

## 2. Catastrophe, die Algerien-Erfahrung



Blick in die Algerien-Passage

Das neue Museum: Henry Dunant im Spiegel von Vergangenheit und Gegenwart

Die «Algerien-Passage» thematisiert Dunants Jahre als kolonialer Geschäftsmann und seine Tätigkeit für die Compagnie genevoise des Colonies Suisses in den 1850er Jahren in Algerien. Wie ist es möglich, dass ein Humanist de tout coeur als Kolonialist aktiv war? In diesem Raum werden, abgestützt auf historische Kontextualisierungen, Antworten gesucht.

### 3. Der Projekte-Raum

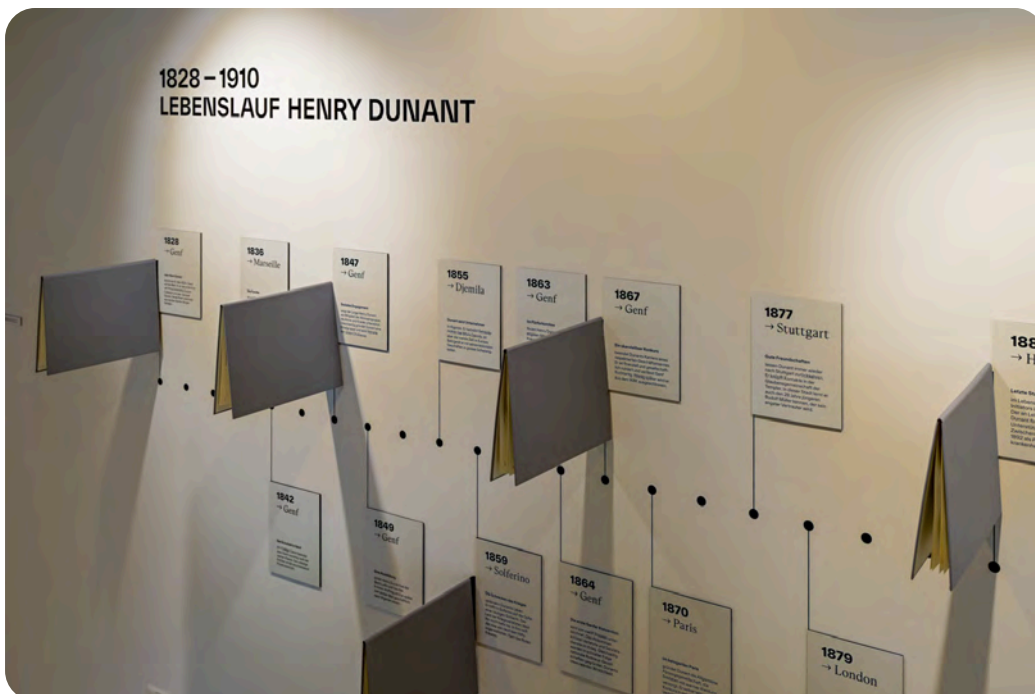


Raumobjekt Torbogen

Henry Dunant ist der Nachwelt als Initiator des Roten Kreuzes bekannt. Dieser Erfolg ist jedoch nicht der Höhepunkt einer geradlinigen Karriere. In diesem Themenraum werden weniger bekannte visionäre und unterschiedlich erfolgreiche Initiativen vorgestellt. Sie zeigen die Vielseitigkeit seines Wirkens, machen seine religiöse Prägung und sein Streben nach Geld und Geltung deutlich: Von der Mitbegründung des CVJM (YMCA), über die Besiedlung Palästinas bis zur Vermarktung eines neuartigen Instrumentes.

# Henry Dunant ist der Nachwelt als Initiator des Roten Kreuzes bekannt. Dieser Erfolg ist jedoch nicht der Höhepunkt einer geradlinigen Karriere.

Die Lebenslauf-Installation gibt einen chronologischen Überblick über Dunants Vita. Bildreiche Vertiefungsmappen ermöglichen die fundierte Auseinandersetzung mit ausgewählten Lebensstationen.



Die Lebenslauf-Installation mit Vertiefungsmappen

## 4. Dunants Zeit in Heiden

Weshalb verlegt ein weltbekannter, gebürtiger Genfer seinen Lebensmittelpunkt 1890 ins malerische klassizistische Dorf, 400 m über dem Bodensee? Wer hat ihn hier unterstützt, wer hat er gefördert und für die Idee des Roten Kreuzes gewonnen? Neben persönlichen Objekten aus dem Nachlass Dunants haben hier Personen einen filmischen Kurzauftritt, die für Dunant in Heiden «Heimat» waren, die mit ihm korrespondiert oder ihn besucht haben.



Heiden-Raum



Zeitzeugen Dunants erzählen von ihren Begegnungen mit dem Rotkreuzinitiator. Im Vordergrund die Schauspielerin Mirjam Japp in der Rolle der Pazifistin Bertha von Suttner.

## Humanität jetzt! Der Gegenwartflügel

Neben der Kernaussstellung im Westflügel ist der Ostflügel des Museums unter dem Titel «Humanity now!» der Gegenwart gewidmet. Fokusaussstellungen, künstlerische Interventionen und eigene Filmproduktionen greifen aktuelle humanitäre Themen auf und spiegeln Dunants Werte im Hier und Jetzt.

Die Kurzfilme, realisiert von Filmemachern aus der ganzen Welt, werden im Laufe der Jahre zu einem Loop mit einer Spieldauer von 24 Stunden anwachsen. Geplant ist, in diesem Teil des Museums eine 24/7-Self-Check-in-Museumszone zu realisieren, die rund um die Uhr zugänglich ist – eine absolute Innovation in der europäischen Museumslandschaft.

Zudem informiert im Gegenwartflügel eine Hörstation über die Peace Bell von Nagasaki im Aussenraum.



Videoinstallation "Fridu" von Sarah Hugentobler im Fokusraum



Filmstill aus dem Kurzfilm ARANCE AMARE (Bitterorangen) von Davide Tisato, (2023)



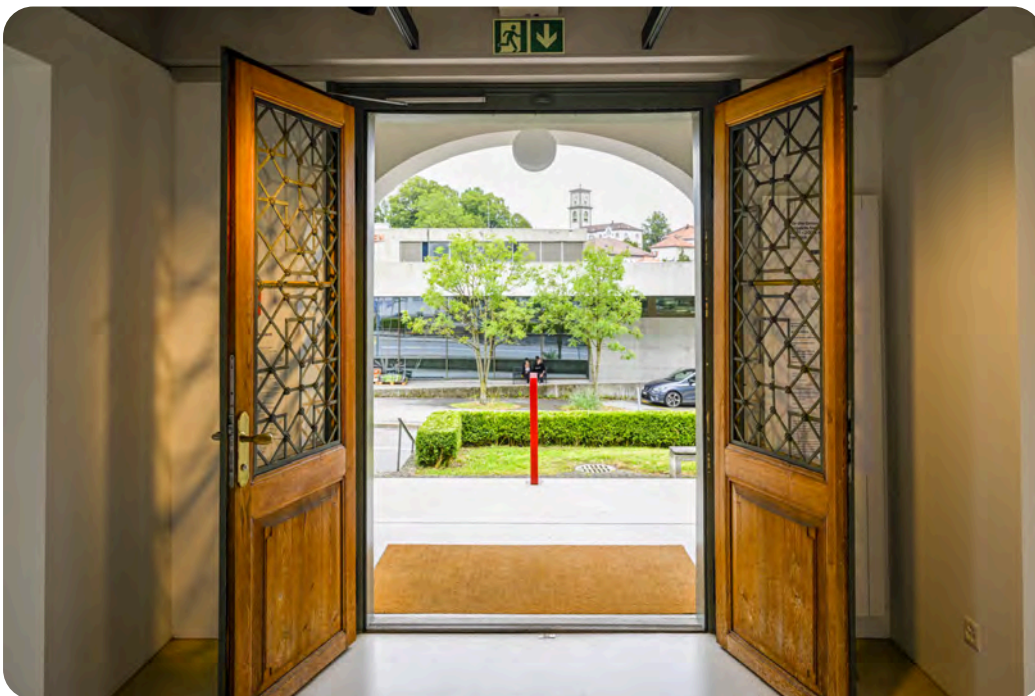
Filmstill aus Anka Schmidts Beitrag ALARM PHONE (2023), der die Arbeit der gleichnamigen NGO zeigt.



Die Peace Bell von Nagasaki

## Herzlich Willkommen...

...im neu gestalteten Museum Henry Dunant. Wir freuen uns auf Sie!



Ein Museum für Alle!

# Inklusion und Barrierefreiheit im neuen Museum

Das Museum Henry Dunant wurde als Museum für alle gestaltet. Seine Räumlichkeiten und Angebote sind barrierefrei. Die Ausstellung ermöglicht heute auch Menschen mit Geh-, Seh- und Hörbeeinträchtigungen eigenständige und kurzweilige Erkundungen.



Die Räume des Museum Henry Dunant nach dem Umbau 2023. Eine klare, offene und schwellenfreie Struktur

«Inklusion» wurde in allen Planungsphasen der Neupositionierung grossgeschrieben: beim Umbau der Räumlichkeiten, bei der Gestaltung der neuen Ausstellung und bei Ausarbeitung des Vermittlungsprogrammes. Seit 2022 wird das Museum in seinen Bestrebungen von externen Inklusionsexperten unterstützt. David Herzmann, Vorstandsmitglied des Vereins «Kultur für Alle», trägt als blinde Person im Rollstuhl mit seiner Perspektive und seinem Fachwissen massgebend zur Entscheidungsfindung in allen Themen des «barrierefreien Museums» bei.

# Ein Museum für Alle! Inklusion und Barrierefreiheit im neuen Museum



David Herzmann, Inklusionsexperte, erprobt das neue Museum



## Die inklusive Kernausstellung

Das Leitsystem, das der Orientierung von Menschen mit einer Sehbehinderung innerhalb des Museums dient, besteht aus Reliefdrucken von 3-D-Raumplänen. Derart wird die Raumorientierung per Tastsinn unterstützt.

Damit die Inhalte für alle Menschen erlebbar sind, werden neben den Saal- und Thementexten in einfacher Sprache Hörversionen und Hörrundgänge in deutscher, englischer und französischer Sprache angeboten.

Für Menschen mit Hörbeeinträchtigung werden alle Filmbeiträge nach Wahl in Deutsch oder Englisch Untertitelt.

Die Platzierung der Texte und Objekte wurde auf die Bedürfnisse von Menschen im Rollstuhl ausgerichtet.

Für Menschen mit Gehbehinderungen sind im Museum vielfältige Sitzgelegenheiten in allen Räumen und auf der Terrasse vorhanden. Zur Grundausstattung des Dunant Hauses gehört selbstverständlich eine rollstuhlgängige und behindertengerechte Toilette.

## Das inklusive Vermittlungs- und Veranstaltungsprogramm

Das Vermittlungsteam lädt gemeinsam mit dem Inklusionsexperten David Herzmann zum Rundgang der anderen Art durch das Museum.

Auf der ersten interaktiven Führung durch das neue Museum treten die Teilnehmer:innen in den Dialog mit verschiedenen Objekten, Materialien und Gerüchen und begeben sich – ganz ohne Sehsinn – auf eine Reise der achtsamen Wahrnehmung und Sinnesschulung. Die erste inklusive Führung 2024 wurde auch von einer Gebärdensprachdolmetscherin begleitet.



Dialogischer Rundgang mit dem Inklusionsexperten, der Projektleiterin «Inklusion» und einer Gebärdensprachdolmetscherin

Auch bei der Peace Bell Gedenkfeier am 9. August war eine Gebärdensprachdolmetscherin anwesend.



# Der Präsident Andreas Ennulat berichtet

Ideen haben die seltsame Neigung, Realität zu werden.  
(Henry Dunant)



Präsident Andreas Ennulat und Vorständin Nicole Nobs eröffnen die Feierlichkeiten. Der Anlass vom 9. August ist auch ein grosses Dankeschön an alle Förderinnen, Unterstützer und Freund:innen des Museums.

Im August 2024 konnte das Museum Henry Dunant nach einem mehrjährigen Neupositionierungsprozess erfolgreich wiedereröffnet werden. Der umfassende Umbau, die betriebliche Professionalisierung und die Einrichtung der neuen Kernausstellung sowie des gegenwartsorientierten Ausstellungsteils gelten als gelungen und werden von den Besucher:innen sehr geschätzt. Ausgehend vom Leben des IKRK-Initiators ermöglicht das Museum Henry Dunant gerade in einer Zeit weltpolitischer Umbrüche die Auseinandersetzung mit Menschenrechten, mit dem Völkerrecht, mit Frieden und Demokratie.



Der neu gestaltete Eingangsbereich im Museum Henry Dunant

## Dank

Seitens des Vorstandes des Vereins Henry-Dunant-Museum gilt es hier ... danke zu sagen - zuallererst den Museums- und Projektleiterinnen Kaba Rössler und Nadine Schneider sowie dem ganzen Museumsteam. Dank gebührt auch allen Mitwirkenden am Umbau und der Neugestaltung des Museums. Ohne die grosszügigen Unterstützungsbeiträge hätte dieses Projekt nicht realisiert werden können. Daher geht ein grosser Dank auch an den Kanton AR, die Gemeinde Heiden, das SRK Schweiz und das SRK beider Appenzell, an diverse Stiftungen und Institutionen und private Unterstützer:innen.

## Aus der Vorstandsarbeit

In insgesamt 10 Vorstandssitzungen hat sich der Vorstand den strategischen, strukturellen und finanziellen Herausforderungen im Blick auf den Abschluss der Neugestaltung der Ausstellung und der Neukonzipierung des Museumsbetriebes gestellt.

Im Gespräch und mit Unterstützung durch das SRK Schweiz, das SRK beider Appenzell und die Stiftung Henry Dunant-Museum konnte die Finanzierung des Projekts sowie die Finanzierung der Betriebskosten bis 2025 abgesichert werden. Das Fundraising von Projektkosten wurde laufend fortgesetzt, bleibt aber eine grosse Herausforderung.

Offene Fragen wie die einer erweiterten Trägerschaftsstruktur und einer nachhaltigeren Betriebsfinanzierung werden uns auch 2025 beschäftigen.

Wir sind stolz über das mit der Museumsleitung und dem Museumsteam erreichte Ziel, das nun miteinander, mit Engagement und Freude, in die Zukunft weitergeführt werden wird.

*Für den Vorstand des Vereins Henry-Dunant-Museum, der Präsident Andreas Ennulat*



Kay von Merey ([young-humanitarians.ch](https://www.young-humanitarians.ch)) mit Gebärdenübersetzerin



Andreas Ennulat und die Musikerinnen, Peace Bell Anlass 9. August 2024

# Fakten & Zahlen

Von Januar bis Anfang August blieb das Museum für den regulären Betrieb weiterhin geschlossen, es wurden aber Führungen angeboten und einzelne Veranstaltungen fanden statt. In den 5 Monaten ab Neueröffnung verzeichnete das Museum rund 3400 Eintritte - ein absoluter Besucherrekord! Zum Vergleich: in den „besten“ der letzten 10 Jahre lagen die Besucherzahlen bei maximal 3600 Eintritten - während 12 Monaten wohlgemerkt.

# 3931

Besucher:innen

# 112

Führungen

# 9

Veranstaltungen

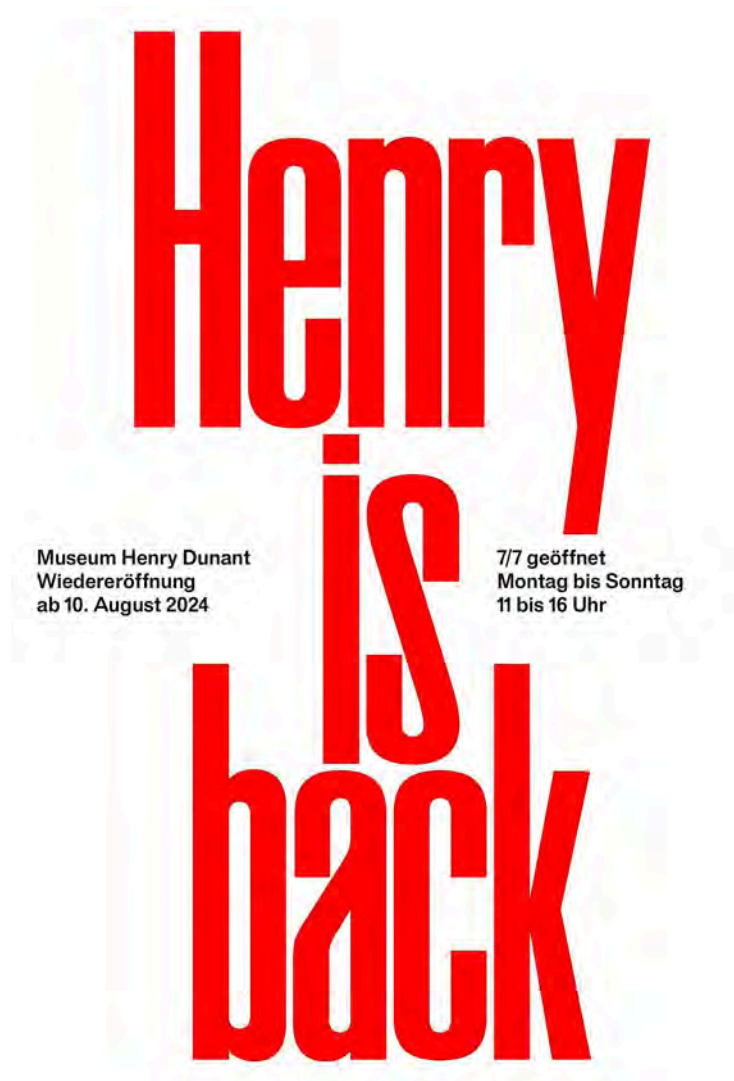
# 43

Media Erwähnungen

Humanität schläft nie!

# Die neuen Öffnungszeiten des Museum Henry Dunant

Unter dem Motto «Humanität schläft nie!» ist das Museum neu 7 Tage die Woche von 11-16 Uhr geöffnet.



Nach einer rund fünf-monatigen Testphase bis Ende 2024 haben Museumsleitung und Team entschieden, die grosszügigen Öffnungszeiten auch in Zukunft beizubehalten. Besucher:innen von nah und fern schätzen die tägliche Verfügbarkeit des Angebotes.

Danke!

# Für die Unterstützung der Neupositionierung



Dank des grosszügigen Materialsponsorings der Schaffner AG konnte die Terrasse einladend möbliert werden. Die bekannten Gartenmöbel laden zum gemütlichen Aufenthalt ein – vor, während oder nach dem Museumsbesuch. Auf dem Bild: Mitarbeiter:innen der Schaffner AG zu Gast im Museum Henry Dunant

*Unser Dank gilt folgenden Stiftungen und öffentlichen Institutionen für die Unterstützung der Neupositionierung 2020-2024:*

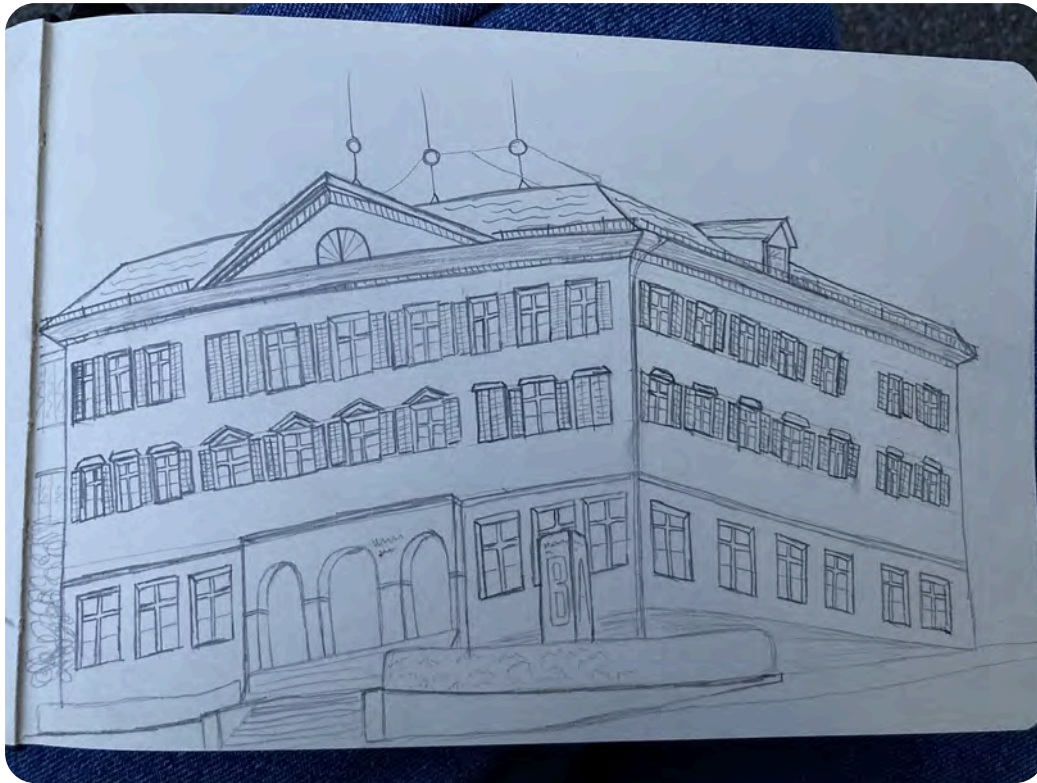
Andreas und Heidi Keller Stiftung, Appenzellische Winkelriedstiftung, Arnold Billwiller Stiftung, Beisheim-Stiftung, Belgian Red Cross-Flanders, Bertold-Suhner-Stiftung, Deutsches Rotes Kreuz DRK, Dr. Fred Styger Stiftung, Ebnet-Stiftung, ecodocs foundation, Ernst Göhner Stiftung, Erika und Conrad Schnyder-Stiftung, Ethel Madeleine Kocher sel. (Legat), Frieda und Ulrich Steingruber-Stiftung, Gemeinde Heiden, Hans und Wilma Stutz Stiftung, Ida Wagner-Rüesch Fonds, Irene Colinet-Stiftung, Johannes und Hanna Baumann-Stiftung, Jolanda & Walter Maier Stiftung, Kanton Appenzell Ausserrhoden, Kath. Kirchgemeinde Heiden-

## Danke! Für die Unterstützung der Neupositionierung

Rehetobel, Katholischer Konfessionsteil des Kantons St. Gallen, Kiwanis-Club Appenzeller Vorderland, Kiwanis Foundation, Krüger Foundation, Kulturförderung Appenzell Ausserrhoden, Kurverein Heiden, Liechtensteinisches Rotes Kreuz LRK, Lienhard-Stiftung, Metrohm Stiftung, Otto Gamma-Stiftung, Österreichisches Rotes Kreuz ÖRK, Paul-Schiller-Stiftung, Peter und Huldi Aeschbacher-Graf Stiftung, Qatar Red Crescent Society, Raiffeisenbank Heiden, Schaffner Gartenmöbel, Schweizerisches Rotes Kreuz SRK, SITAG, SRK beider Appenzell, Steinegg Stiftung Herisau, Stiftung Corymbo, Stiftung EW Heiden, Stiftung für Kunst, Kultur und Geschichte Winterthur (SKKG), Stiftung Fürstlicher Kommerzienrat Guido Feger, Stiftung Heiden, Stiftung STAB, SwissLife Stiftung «Perspektiven», Swisslos-Fonds Kanton Appenzell Innerrhoden, UBS Kulturstiftung, Walter und Verena Spühl-Stiftung, Vontobel-Stiftung.

Eine besondere Begegnung

# Junge Zeichnerin aus Heiden



Bleistiftzeichnung des Dunant-Hauses von Adelija Schwind

Zufällig treffen Kaba Rössler und Nadine Schneider auf die Häädler Berufsschülerin Adelija Schwind, die eine Zeichnung des Dunant-Hauses anfertigt. Die beiden Museumsleiterinnen bewundern die Skizze und freuen sich über das Interesse an Dunants ehemaliger Wohnstätte. Freundlicherweise stellt die junge Frau dem Museum ihr Werk nach Vollendung zur Verfügung und kündigt an, das Museum bald auch von innen zu besichtigen. Der Freieintritt ist Adelija gewiss ...

# Aus dem Besucherbuch

Eindrücklich belegen die Einträge im Besucherbuch die Begeisterung über das neu gestaltete Museum Henry Dunant.

Danke für eure Wiederöffnung des Museums, und die tolle Ausstellung!  
 Es kann gar nicht genug an die Grundsätze des Roten Kreuzes, allen voran die Menschlichkeit, erinnert werden!  
 Edel sei der Mensch, hilfreich und gut.  
 Martin aus Rhenhessen  
 (DRK Ortsverein SüWo)  
 10.08.2024

10. August, DRK Ortsverein SüWo

Menschen mit Zivilcourage sind mutig, leisten Widerstand und handeln verantwortlich früher, jetzt und in der Zukunft!  
**Diese zeitlosen Werte hat Henry Dunant in die Gegenwart gebracht und durch das neue Museum sollen sie in die Zukunft getragen werden!**  
 Eine wunderbare Inspiration und ein gemessvolles Erleben in der neuen Museumswelt. Eine gelungene Renovation und Inspiration zur Wiederöffnung!  
 Markus Egli + Markus Lorenz  
 Militär-Sanität-Verein Winterthur  
 Leisel Meyer  
 DRK LV Sarsland  
 Martin Mayer  
 DRK LV Zaubund Pflz

10. August, Militär-Sanitäter-Verein Winterthur

Der Rotkreuzrat wünscht dem Team und dem gesamten Museum Henry Dunant zur Wiederöffnung alles Gute, viel Erfolg und vor allem viele Besucher, die den Gedanken und die Grundsätze von Henry Dunant in die Welt tragen!  
 Vol. GfG  
 Für den Rotkreuzrat  
 [Signature]  
 Medizinalrat, 10.8.24  
 Sehr schöne Ausstellung!  
 Sehr bin beeindruckt!  
 Roman Reuser aus 14. Gollern  
 11. August 2024

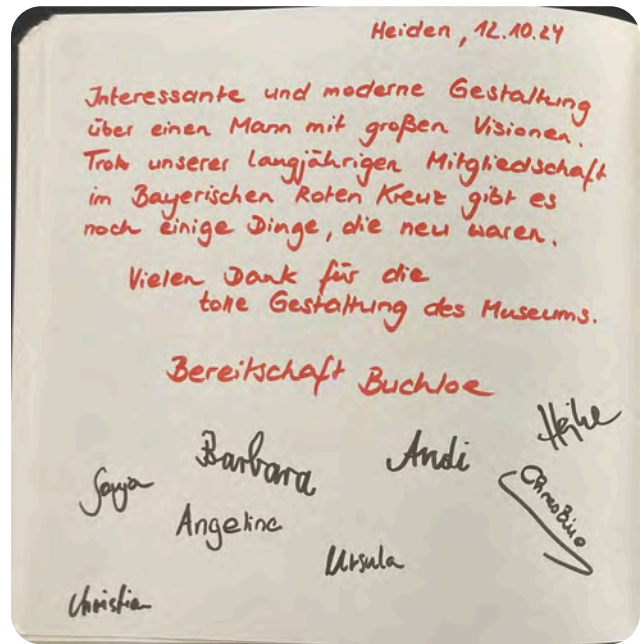
10. August, Rotkreuzrat SRK

Welche Freude!  
 Die Ausstellung zeigt uns die verschiedenen Facetten von Henry Dunant - sie ist leicht, luftig, tiefgründig, kreativ und inspirierend!  
 Der perfekte Ort, um über Menschlichkeit und Frieden nachzudenken und auszutauschen.  
 Meri / Jethi

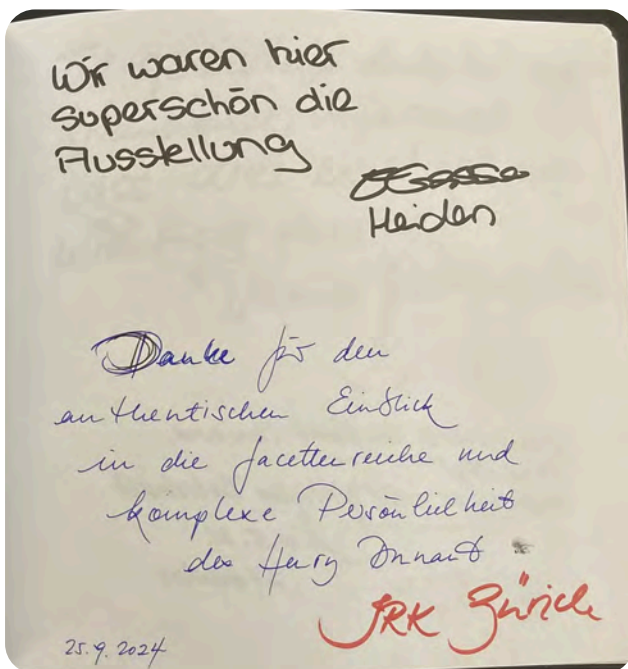
10. August



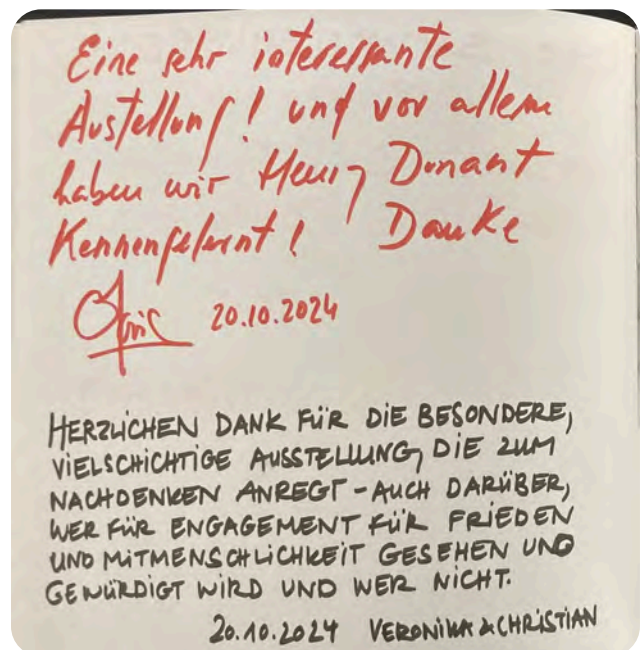
24. September, DRK-Kindergarten Firtelanz, Leutkirch/Allgäu



12. Oktober, DRK-Bereitschaft Buchloe




25. September, SRK Zürich



20. Oktober

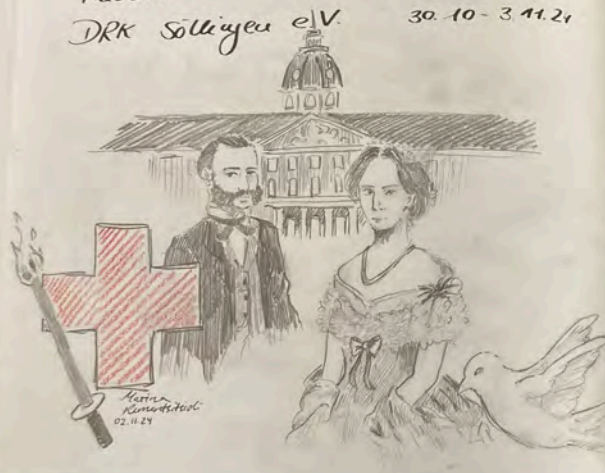
Vielen Dank für die  
 Einladung und Führung  
 durch das Henry Dunant Museum.  
 Eine gelungene Ausstellung mit dem  
 besonderen Highlight der sprechenden  
 Bilder! Euses Best! Die Pfadiabteilung  
 Dunant  
 aus Hettlingen & Winterthur



Kivano  
 Geysir  
 Menu Tilla

26. Oktober, Pfadiabteilung Dunant aus Hettlingen u. Winterthur

Zum Abschluß der Reise erlaube  
 einen Besuch im Neuen DUNANT  
 Museum -  
 DRK Söllingen e.V. 30.10 - 3.11.24



3. November, DRK Söllingen e.V.

28. Oktober 2024  
 eine sehr eindrückliche  
 Ausstellung, sehr gut präsentiert!  
 with best wishes  
 and hope for Peace!  
 Lisa Hauszeller

Thank you for an excellent exhibition  
 on the life story which can teach us  
 how the pain and seeming catastrophes  
 can be transformed into hope  
 despite the lasting solitude  
 30.10.2024  
 Gregor Brozowski

29./30. Oktober

2011年長崎平和の鐘の建堂式にて  
 山下俊一先生の代理としてスピーチをしたこと  
 この博物館に多くの人を訪れ  
 平和の世界になり巧みに  
 田中 智一郎  
 26.11.2024

02.12.2024  
 Molto interessante. Aggiunge informazioni preziose  
 al libro che ho letto su Henry Dunant ed alla  
 visita fatta al Museo della Croce Rossa a Ginevra.  
 Ottimo lavoro! Grazie!  
 Anna Besola  
 (Bellinzona)

06.12.2024  
 Sehr berührende und ermutigende Ausstellung! V. Schöner (WZ CO)

26. November - 6. Dezember

# Rückblick 2024

26.05.2024



«Im Zeichen der Inklusion»  
Internationaler Museumstag

Mehr erfahren:



26.05.2024



«heiden festival»  
Inklusive Bühnen

Mehr erfahren:



09.08.2024



«Eine Klangbrücke zwischen den Generationen»

Peace Bell Gedenkfeier

Mehr erfahren:



10.08.2024



«Henry is back!»  
Wiedereröffnung

Mehr erfahren:



29.09.2024



«Premiere»  
Öffentliche Führung

Mehr erfahren:



27.10.2024



«Alles inklusiv!»  
Öffentliche Führung

Mehr erfahren:



30.10.2024



«Eine Feier für den humanitären Pionier»

Henry Dunant Gedenkfeier

Mehr erfahren:



24.11.2024



«Inhalt und Gestaltung im Dialog»

Öffentliche Führung

Mehr erfahren:

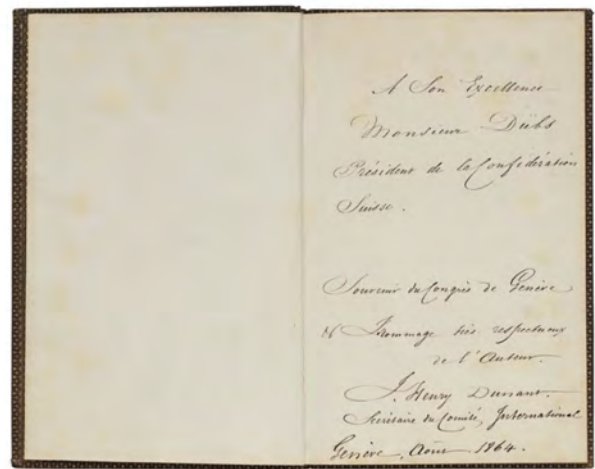


# Aus der Sammlung – Objekte in der Kernausstellung

In der Kernausstellung finden sich aus der eigenen Sammlung oder dank Leihgaben des Redcross Museum in Genf und privaten Leihgeber:innen eindruckliche Objekte



Fragment eines IKRK-Fahrzeuges, das 1993 im Bosnienkrieg von einer Splittergranate getroffen wurde; Collection MICR, Genève



Un Souvenir de Solférino, 2. Aufl., Genf, 1862, in Leder gebunden; mit Widmung Henry Dunants an den Bundespräsidenten Jakob Dubs, 1864; Collection MICR, Genève



Frankreich unterteilt das annektierte Algerien 1848 in drei Provinzen: Oran, Alger und Constantine. Province d'Alger, Stahlstich nach A. Vuillemin bei Migeon, Paris, um 1860; Sammlung Museum Henry Dunant



Georg Baumberger, Chefredaktor der Ostschweiz, publiziert einen grossen Artikel über den totgeglaubten Henry Dunant mit einer Fotografie von Otto Rietmann; Titelseite der Zeitung Über Land und Meer, Nr. 49, 6.9.1895; Sammlung Museum Henry Dunant



Die Zeichnung von Henry Dunant in seinem Algerien-Album ist eine detailgetreue Wiedergabe des Caracallabogens in den römischen Ruinen von Djémila; Leihgabe aus Privatbesitz



Sorgfältig restaurierte Büste von Henry Dunant um 1908; Bildhauer Wibert, Sammlung Museum Henry Dunant

# Das Team

«Die Zukunft gehört denen, die an die Schönheit ihrer Träume glauben.» - Eleanor Roosevelt



Nadine Schneider, Co-Museumsleitung

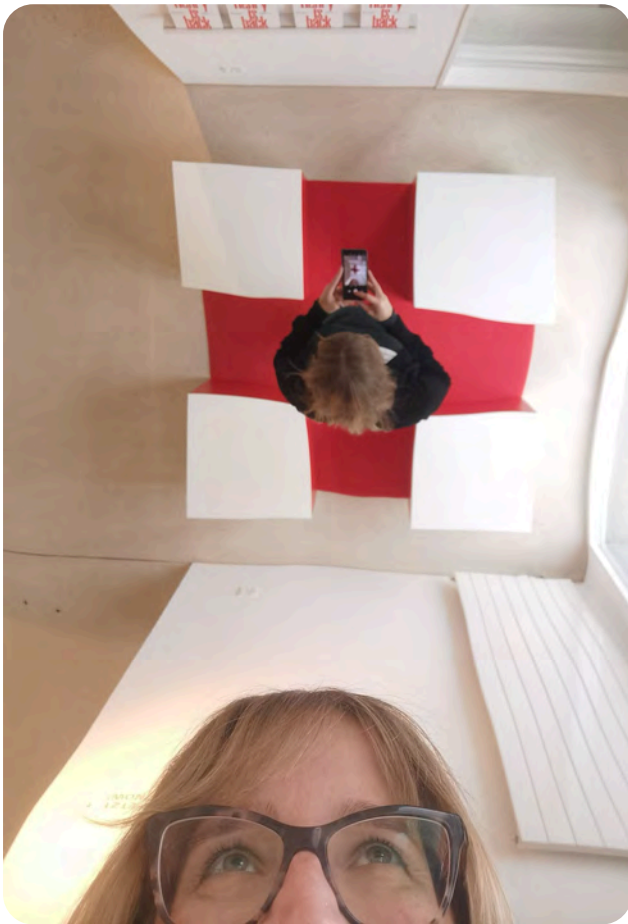


Kaba Rössler, Co-Museumsleitung



Christine Rabus, Sekretariat & Projekte

## Das Team



Tanja Scherrer, Vermittlung, Projekte und Empfang



Nathalie Fischer, Leitung Empfang



Monika Fasola, Empfang



Doris Baschnonga, Vermittlung & Events

## Das Team



Barbara Metzger, Empfang



Martin v. Gunten, Vermittlung & Events

# Support

Das Museum Henry Dunant wird wiederkehrend von der Gemeinde Heiden, der Kulturförderung des Kantons Appenzell Ausserrhoden sowie von der Appenzelischen Gemeinnützigen Gesellschaft (AGG) und der Ebnet Stiftung finanziell unterstützt. Das Museum Henry Dunant ist Teil der Plattform Museen im Appenzel-erland, die vom Amt für Kultur des Kantons Appenzell Ausserrhoden getragen und betreut wird.

Das Ausstellungs- und Veranstaltungsprogramm sowie der Neupositionierungsprozess wird von Stiftungen, Sponsoren und Gönnerinnen und Gönnern sowie vom Freundeskreis mitfinanziert.

Last but not least dankt die Museumsleitung dem engagierten Vorstand, allen aktiven Vereinsmitgliedern und dem motivierten Museumsteam!



Jahresbericht online ansehen  
<https://jahresbericht.dunant-museum.ch/2024/>

## Kontakt

Museum Henry Dunant  
Asylstrasse 2 / PF 51  
CH-9410 Heiden

**+41 71 891 44 04**

**[info@dunant-museum.ch](mailto:info@dunant-museum.ch)**

Realisiert von Zeix AG ([www.zeix.com/jahresbericht](http://www.zeix.com/jahresbericht))

**Museum Henry Dunant Jahresbericht  
2024**